

Sitzungsvorlage Nr. 185/2007

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Ausschuss für Sport, Kultur und Tourismus	18.01.2007	öffentlich
Verwaltungsausschuss	25.01.2007	nicht öffentlich

Betreff:

Zusammenarbeit mit der Nationalparkverwaltung

Sachverhalt:

Die Gemeinde Sande ist Anlieger am Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer. In der letzten Sitzung des Fachausschusses wurde bereits darüber informiert, dass beabsichtigt ist, das Niedersächsische Wattenmeer als Weltkulturerbe anzuerkennen. Gleichzeitig ist geplant, ein Biosphärenreservat als Modellregion für eine gemeinsame, nachhaltige Entwicklung von Natur und Wirtschaft einzurichten. Dies bietet vor allem dem Tourismus eine Chance zu einer zukunftsfähigen Entwicklung.

In einer beabsichtigten Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde Sande und der Nationalparkverwaltung soll das Konzept einer nachhaltigen Entwicklungszone erarbeitet werden. Schwerpunkt ist hierbei die förderpolitische Ausrichtung, d. h. es wird angestrebt, dass für Tourismus fördernde Maßnahmen EU-Zuschüsse erwirkt werden können. Einzelheiten dazu können aufgrund des Beginns der neuen Förderperiode derzeit noch nicht dargelegt werden.

Herr Klaus Wonneberger von der Nationalparkverwaltung in Wilhelmshaven wird hierzu im Rahmen der Ausschusssitzung vortragen und erläutern, welche Möglichkeiten einer Zusammenarbeit gegeben sind und welche touristischen Ideen beispielsweise in der Gemeinde Sande angeboten und umgesetzt werden könnten. Hierbei kann es sich nur um eine beispielhafte Aufzählung handeln. Weitere Ideen müssen entwickelt werden. Hierzu soll es zu einer entsprechenden Zusammenarbeit zwischen der Nationalparkverwaltung und der Kommune kommen.

Beschlussvorschlag:

Eine enge Zusammenarbeit zwischen der Nationalparkverwaltung in Wilhelmshaven und der Gemeinde Sande zur Entwicklung touristischer Ziele wird beschlossen. Die Gemeinde Sande liegt am Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer und bekennt

sich zur Biosphärenreservatsidee. Dies bietet dem Tourismus eine Chance zu einer zukunftsfähigen und nachhaltigen Entwicklung.

Wesselmann

|

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen

Nein-Stimmen

Enthaltungen